



Das DBFZ ist die Bundesforschungseinrichtung für die integrierte stoffliche und energetische Nutzung von Biomasse. Unsere Vision heißt Bioökonomie: Wirtschaft und Energiesystem funktionieren ohne fossile Ressourcen. Unser Beitrag: Biomasse ist begrenzt verfügbar und muss daher optimal eingesetzt werden. Wir identifizieren die nachhaltigen Potenziale, finden neue Anwendungsfelder und entwickeln innovative Verfahren und Technologien – immer mit Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit. Begleiten Sie uns auf diesem Weg. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine:

Arbeitsgruppenleitung (m/w/d)

Vergasungs- und Synthesegasverfahren | Bereich Bioraffinerien



IHRE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Fachliche Verantwortung, administrative Leitung und strategische Weiterentwicklung der Arbeitsgruppe inkl. Apparate und Messtechnik
- Fachliche Projektleitung und Bearbeitung wissenschaftlicher Aufgabenstellungen inkl. Sicherung von Qualitätsstandards
- Einwerbung von Drittmitteln zur Umsetzung inhaltlicher Ziele und Sicherung der Finanzierung des Personals der Arbeitsgruppe sowie der FuE-Infrastruktur
- Außendarstellung in Wissenschaft und Wirtschaft, Ausbau von Kompetenznetzwerken sowie Publikation von Forschungsergebnissen

WIR ERWARTEN:

- Abgeschlossene Promotion mit Universitätsabschluss in Verfahrenstechnik oder vergleichbarer Ingenieurwissenschaft
- Einschlägige Fachkenntnisse sowie wissenschaftliche Publikationen
- Ausgeprägte Fähigkeit und Kompetenz in der Leitung von Forschungs- und Projektteams sowie der internen und externen Kommunikation
- Erfahrungen in der erfolgreichen Akquise und Durchführung von Verbundvorhaben
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Flexibilität, sicherer Umgang mit Standard-Software, sehr gute Englischkenntnisse Wort und Schrift

WIR BIETEN:

- Möglichkeit zur Mitgestaltung bei der fachlich-strategischen Ausrichtung
- Familienbewusstes, modernes Arbeitsumfeld in kollegialem Arbeitsklima und Flexibilität in Arbeitszeit und Arbeitsort durch Gleitzeitregelung und Möglichkeit der Tele- oder Mobilarbeit
- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und einen Zuschuss zum Jobticket
- Eine Vergütung nach TVÖD (Bund) EG 14 einschließlich der Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie z. B. betriebliche Altersvorsorge

Die Stelle soll in Vollzeit (derzeit 39 Stunden/pro Woche) besetzt werden und ist zunächst auf zwei Jahre befristet, eine Entfristung wird angestrebt. Teilzeit ist grundsätzlich möglich, jedoch mit mindestens 80%.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihrer aussagefähigen Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse; nur 1 Anhang, vorzugsweise als pdf, max. 5 MB).

Kennziffer: 340925101
Bewerbungsfrist: 20.10.2025
E-Mail: bewerbung@dbfz.de

Für eine verschlüsselte Übermittlung Ihrer Bewerbung können Sie das Upload-formular Cryptshare nutzen.
www.dbfz.de/stellen

Ansprechpartnerin:
Frau Alexandra Mohr-Schüppel
Telefon: +49 (0)341 2434-112

Das DBFZ strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Belegschaft an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellte Bewerber kann nur erfolgen, wenn ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beigelegt ist.

Reisekosten, die dem Bewerber (m/w/d) bei einem Bewerbungsgespräch entstehen, können nur nach der „Regelung über den Reisekostenzuschuss für Vorstellungsreisen für das Bundesministerium des Inneren und den Geschäftsbereich BMI“ (Z11-30201/2#1) erstattet werden.

Für die interne Verarbeitung Ihrer Fotos übermitteln Sie uns bitte eine schriftliche Einwilligung. Ansonsten bitten wir von der Verwendung von Fotos in Ihren Bewerbungsunterlagen abzusehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.